

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 66 (1940)
Heft: 47

Rubrik: Lieber Nebi!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

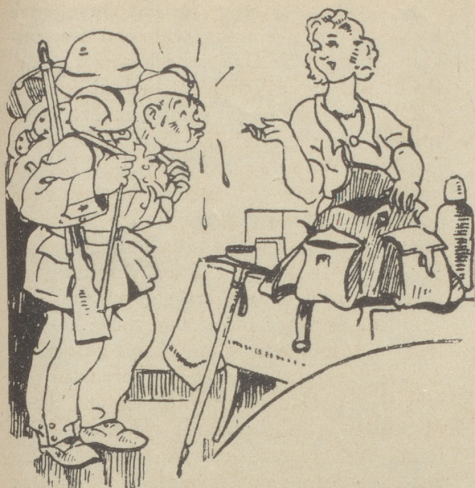
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Du chunsch grad rächt in Urlaub, morn mached mer e Bergtour mit Meier's!

(aus Moustique)

Chriegswirtschaft

Immer ghörscht an allne-n Egge:
«Üs gohts doch no cheibe guet!
Chascht mit allem di ytegge
Wil de Schtaat vorsorge tuet.»
— Aber ... hettischt gern gnueg Chole:
«Gang zom Tüfel go si hole.»

Heißt's, es werdi öppis knapp,
Grooted d'Hamster gly in Trapp,
Laufed wild und chaufed toll
Alli Seck und Chischte voll.
— Möchtischt du e chli Petrol?
Hau's in Chübel und läb wohl!

Chonscht is Beizli, seit de Wert:
«Z'Obig wird der Anke gscherret.»
«Isch nöd mögli, schwätz kei Blech,
Mir hend doch en Hufte Vech!
— (Ladegschpröch): «En Vierlig Butter.»
«Das git's nümme meh, Frau Sutter!»

Woher chunt au die Misère?
Es gitt nünt zom Ufbegehre!
D'Lüt sind leider uvernünftig,
Rationiere mueß me zünftig,
Das verdankd mir ellei
Däre tolle Hamschtere!

Fredli

Lieber Nebi!

Was ist der Unterschied zwischen dem
Hopfen und einem jungen Autofahrer?
Der Hopfen heißt auf lateinisch Humulus
lupulus. Der junge Autofahrer wäre ein
Lumulus hupulus. fag



Feldpost-Abonnements auf den Nebelspalter

machen Offizieren, Unteroffizieren und Soldaten große Freude!

Die Feldpost-Abonnements zum reduzierten Preis von
Fr. 1.50 für einen Monat und Fr. 4.50 für drei Monate
können beim Nebelspalter-Verlag in Rorschach bestellt
werden. — Einzahlungen auf Postcheck-Konto IX 637.

Ein Kanonier schreibt: „Die Nachfrage in der Batterie war immer sehr groß,
der Nebelspalter war oft der Sorgenbrecher, wenn wir den Grenzkoller hatten.“

Episode aus „Humor im Tornister 1914/18“

Logar der Herr
Oberstdivisionär
raucht
FLORA
Stumpfen



NEU
BRUCHSICHER



MARKE
NEGERKOPF
70 Cts.

HEDIGER SÖHNE

